

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**,Bewährung, dass die Juden irren' (Druckabschrift) ·
Irmhart Öser, ,Epistel des Rabbi Samuel an Rabbi Isaac' ·
,Simon von Trient: Hystorie von 1475' (Druckabschrift) -
Cod. Donaueschingen 245**

Irmhart <Öser>

**nordbairisch-ostfränkisches Sprachgebiet (Nürnberg?),
[1475-1476 (nach dem 6. 9. 1475)]**

Text

[urn:nbn:de:bsz:31-66359](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-66359)

Hie hebt sich an ein Epistel oder ein sendung
 die gemacht hat Maister Daniel ein Jud
 oder ein Ysrahelit geboren von der Stat Harro
chitan und hat sy gesandt Maister Faby Wack
 der Schul oder Synagog die da ist zu Ruzent
 In dem selben künigreich hat dieselb Epistel
 ein heiliger man bruder Alfancius ein predig
 von hispanie bracht von hebreyscher zung
 in latein und maister freyhant pfawere zu
Stausgang hat sy von latein in teutscher pracht

Hie wirt nachfolgend ein epistle

Behalt dich got O bruder Faby Wack und laß
 dich got beleiben als lang vnnk vnser vnnst
 muß ein end neme und geschick ein samnung
 von der weiten teilung als wir getuelt sein
 In die vier teil der welt und das uns kome d
 gedung des wir werten und got sein genad
 thue mit uns.

Das erst capitel

Ich hab erkannt und bin inne worden das
 die klugheit der kunst bey vnsern zeiten in
 die ist. Du bist vnser gedung und vnser zu
 flucht der bestatigung der zweifeltigen
 wort vnser te. Und der propheeten, vber die

Ich auch angst hab. Und seuffze mit wechten. Und
begehre deiner leere. Davon Ich vorgenanter **Da-**
mucl teilhafftig werd deiner kunst. Und leg
mich auf die ansetzung. Und die dirz meine
heitzn. Dazzu mich bringt die geschriff mein
und vnser. **Ec.** Und auch die propheten die mich
betribend. Und mich angst machen. Davon lauff
Ich zu der weiffheit deiner kunst. Und sende dir
das buch. Und getrawe und gedung mit gots hilff
das vor an der warheit bestetiget werden. Und
an meinem zweifel mich nach dir korn.

**Das ander Capitel bewert warum
die Juden solang gefangen sein**

Ich begehre here und maister **Maby** **Wfacta** von
drei weyffere werden. Und ansteyen die gestirft.
Und sag mir warum sein vor die Juden ge-
mainslich eslagen von got in die vancunß
da vor Inne sein. Die eigentlich wol gehaiffen
mag. gots zorn an eund. Wann es sind causer
Iar verjammyn und mer. Das **Litus** vms
vieng. Also sein wie noch gefangen. Wann
vor wissen wol das vnser vater die **Herzog**
an petten und die weyffagen sotten. Und gotes
gepot von In vomeffen. Und vms all se misse
tat pesseret sy got mit mer dann **Pibontzig**

Jar zu Babilonj. **U**nd darnach exparimet sich
 got über sy. **U**nd beacht sy wider in 7c launndt
Und nach der geschriffte sag, da was doch da
 selbst gottes zorn sterke und wefere dann
 wie vor Hundert vnden geschriben. **U**nd umb
 all 7c missetat pesseret sy got mit mer dann
 sibentzig Jar zu Babilonj. **A**ber gots zorn
 der uns nu pessert hat. **U**nd uns kein ende
 nicht gelobt hat. In der geschriffte noch nindert
Wellen wir dann sprechen das der zorn gots
 In dem wir yetzo sein wol tausent Jar und
 mer. **D**ey noch der zorn gots von den sünden,
 die vnser vater habend getan. **U**nd die pessernng
 teten sibentzig Jar zu Babilonj. **U**nd darumb
 pessert uns got aber. **S**o machen wir got
 lügenhaftig. **N**u welle got. **W**ann got der all
 mechtig der selben vāntnis, dasselb zil der
 sibentzig Jar, auffsetz aus der weysagung und
 davon mag das kein antwort sein. **N**ur ein
 abred. **W**ellen wir dann sprechen das got
 in der selben vāntnis von Babilonj sich ex
 parimet hab über ein tail der Juden, und mit
 über das ander. **U**nd das tail do er sitz über
 exparimet das hab er gesuet das es In den

Tempel gepawet hab Als das Jeremias spricht
Der pphet. **N**und das were sein der teil do sich got
mit vber erpamet hab. **D**o antwoeten die
Teisten vnd sprechend, das sich got erpamet
hab vber die, die gesimt haben gesichts vnder In,
Nund sein verlaugnet haben. **N**und pesseret die an
den sündten kein schuld mit haben. **N**und der selb
pues ward genant ein zil mit den sibentzig
Jaren. **A**ber der Juden pues die mit gehalten,
des nu tausent Jar ist, vnd mer. **N**und wissen
Ye doch kein ende in der geschriff, noch myndt,
Dauon **K**iebere vhaister vber see Ich mich, das
were sind der gefancknuß zu Babilon vil groß
licher gesimt haben. **D**ann vnser vater, die di
Nbtgotter anpeten vnd die weiffagnd toten,
vnd gotes gepot von In vberessen. **N**und das so
got pesseret vnd puesset sibentzig Jar. **D**arvmb
aber vns hat gepesseret vnd gepuesst verzumt
vool tausent Jar vnd mer. **N**und hat vns getailt
In vier teil der welt. **N**und dauon mag das kein
antwort sein. **N**ur ein abred.

Das dritt capittel Warum die Juden
In see gefancknuß Ye pot behaltend

Nund sind das wir in so grossen sunden sein.
 Herr maister **Rab** **Ysaak**, als wir doch
 sein. So bist du dich, das du uns kind machest.
 Demdher uns got getauht hat, in die vier teil
 der welt, und in seiner gesamtheit sein.
 von unsrer sund wegen. Und von **Iherusale**
 verreiben. Und in grosser vancntnis sein,
 und die vol an end gehaissen mag got zorn.
 So sag mir ob wir von argem mitwillen,
 oder von jemand verlaub in unsrer vancntnis,
 die gepot vnsere. **te**. behalten. Als wir mit
 der beschnidung, mit der Veier, und mit
 der vassen, nach **Moyss** gebot, und wissen
 auch vol das von der zeit da **Titus** zerstort
 die heiligen stat **Iherusale** und den tempel
 mit der heiligkeit verprant, und uns in
 die selben vancntnis precht. Und tauht, das do
 unsrer opfer und unsrer priester schafft an end
 nam. Und uns got nie gehaissen hat noch von
 keinem weissagen, noch von jemand, das wir
 wider sollen komen zu **Iherusale**, an unsrer
te, als vor. Noch hat uns nie gepoten das wir
 sollen Veien, oder vassen, oder kam kern.

22
Moyss gebot behalten **W**und dauon **S**ündt mich!
das wir uns der gepot haben angenommen. von
etwem, der in grossen sünden ist gewesen, als
wir sein **W**und dauon mügen sprengen unser
vündt die **C**risten **A**ls Ir noch ewer gepot be-
haltend, die besneidung, die **W**erck und die wasch.
Wund leset in der schul, **M**oyss bücher an got
gepot, und fürsten und **O**pfen, als ew in der
te gepoten ist. **W**ann die her schafft die ewer
gewaltig ist **W**und ewer meniger lay mit werdt
und wolgymmen der besneidung **D**er vier
und der waschen **D**auon wais Ich nicht wie
wir dasselb verantworten.

Das vierd capitt bewärt das die **J**uden all
te gutat mit hillft **S**ie komen dann
zu dem glauben mit der tauff

Mister wie vunden geschriben das
got gesprochen hat, durch des **p**pheten
mund **Z**acharie **I**n dem viij capitel von
der **J**uden ersten vängkniss. **D**as got spricht
zu den priesteren, und zu dem **W**olt. **W**ann
Ir wasst und waimet in dem serofhen. **W**und
sibenzigst Jar Ir gefangen seit **W**ann Ir
mir genast und gewant habt, **O**der das es

mich genem sey Maister da verster ich bey die
 weil unsere vater in vancnüss waren zu Babilon
 Und was sy darinn teten das was got mit genem
 die beständigung Weis und vassen Noam sy
 in sünden waren in der gefemtnüss Also fur
 chet Ich heue und maister, das all unsere guttat
 wie die genant sein / got nicht genem sein!
 Noam wie in grossen sünden sein / Dann unser
 vater zu Babilon. Davon als sy got unwerdt
 ward die guttat unsere vater Also sind verlor
 all unsere guttat die wir thim Davon lieber
 maister furcht Ich see es sey die vancnüss
 die got haist durch Danielis mund in dem
 vny capitt, die ewig vancnüss die da wert
 an kinde. Die best vancnüss hies ein vor
 demung Wann unsere vater wurden getailt
 mit grossen ten gem Jerusalem Aber die
 vancnüss da wir yero inne sein die haist
 ein ewige vancnüss, Als Daniel spricht
 Davon steterlich exparnet sich got mit mer
 über uns. Ketit als er sich über unser vater
 mit exparnet / die weil sy waren zu Babilon
 Aber er troestet sy mit den ppheten die in verchlessen
 losung Aber uns ist nicht verchassen Und dar
 zu sein wir getailt über al in die welt

Das funfft Capitel bewärt das die
Juden ungerichtet sind an 7e ere.

Mistere nicht wundere das du so groß kunst
hast und das du nicht erkennest die ware
hait der geschriefft. Woan wir reden alltag von
unser erlösung. Und haben gedungen, wie lome
wider an unser tee yem Jerusalem hintred
wie sein phint, oder weefuit, und verweist
wie einfaltigen Woan wir wissen wol.
Nach dem uns Titus vieng das sidher kam
pphet und weyffag vnder uns ist, der uns trost
geb, von unser gefendnis. Also zu lund der
welt, Davon haist Daniel ein verlassung
die ewig ist. Und davon maister furecht. Ich
das der zorn gots nicht so großlich umb sint
auf uns sey. Oder wie haben noch grosse
sint getan dann unser väter, die dj weyffagn
todten, und die Argotter anpeten, darumb
wunden sy gepessert mir lye Jare. Also furecht
Ich send sich got, lye vber uns erparnt die
weil wir in sunden sein, und in seinen zorn
So erparnt er sich tod auch vber uns nicht
Woan wir in denselben sunden sein und sterben.

Das sechst capitel bewärt das die waertung

der Juden vmb sinst sey auff Iren Messiam

Myster Ich ver see wie toren vns selber
 vnd lauchen vns vnd andeleut **Moam**
 vore vnden geschriben an maniger stat in der
 weiffagen buch vnd in der **Bibel** das wie er-
 lost sullen werden vnd wider gesint gen
Iherusalem an vnser ere. **Mu** merck die buch
 hab Ich alle vber lauffen vnd vnd das die ver-
 hauffung vnd trost alle war ist worden vnd
 geschick vore den **hoge Jarn**. Da stet ge-
 schriben In **Ezechielis** buch in dem **xxij** capitel
 vnd auch anderwo **ysaie** auch in dem **xxij**
 capitel vnd spricht also **Do** se gerecht seir
 vnd mein gepot behaltet **Do** samb Ich auch
 wider von den vier tailen der welt vnd bring
 ew wider in das heilig land vnd werdt mein
 volk vnd Ich ewe got. **Mu** merck wie vns got
 trost in dem mund **Ezechielis** vnd an manig
 stat das ist vns war worden vore den **hoge Jarn**
 vnd in den **hundert Jarn** das wie genallin
 sein in die **letz vangkriuss** do wie **perzo** Ime
 sen **Tausent Jar** vnd mer vnd wissen se
 kein kind vnd haben kamen trost von got.

Dauon lieber **h**aupter müssen wir ein sündt
nach der **v**erantwurt zu **B**abilon haben ge-
tan, wider got, da wir noch in die ligen und
sein. **W**ann got so großlich seinen zorn mit
uber uns verhemmet. **W**ar wir mit so in
grossen sünden. **M**u müssen wir merken das
der trost und die wartung alle war ist.
worden und geschehen, von der sünd die wir
zu letzt haben getan. **M**u wiss wir wol das
vunser vater wider got teten do er so füret
in **E**gypten land und den gehais den in
got vor het getan, von der sünd wegen nicht
ward. **W**ann sy stunden in der feist. **M**oyse
sündet bey dem wasser, des wider tals, und
kam mit in das heilig land. **A**aron sündet
und ward gepüest, **E**ly der hochpriester
sündet, und ward gepüest an im und an
seinen kinden, auch an seinen nachkommen.
und sein gestalt ward becaubt der brieser
schafft und was im das heilig land ver-
haisen ewiglich. **A**ber das sol man also
versten ob man wider got nicht thue.
Wann so machst sich einer selb unvordig

gots genaden vnd seines gehais **Als David**
 vnd sein nachkomen dem das heilig land
 auch verhaissen ward ewiglich. Vnd ver-
 luren es oft wider. Vntz zu letzt haben
 wir es gar verlor. Davon vunderet mich
 sehr. das wir Juden all wol wissen. Vnd ge-
 leich helen daran. das wir nach den bey
 Jar zu **Babilon** geschicket gesunt haben
 wider got der konig vnder vns ist. Der spricht
 oder sag was die sünd sey. Vnd ist niemand
 vnder vns. der die sünd bekenn. Vnd wer
 die waiss. der sagt sy nicht seinen gesellen.
Noch bringet sy selber im zu nit. Davon sey
 wir betoret. Davon frag Ich dich. lieber
 azarster. Vnd gehor auch nicht dartzu. das
 Ich darumb fragen sol. was wir wider got
 haben getan. das er so großlich mit vns zwenet.
Vnd haben kainen trost als vnser vater zu
Babilon die do heten **Jeremiam** vnd andere
 propheten. **Palatitzel** den furesten der sy
 wider furet gen **Jerusalem**. Vnd bracht sy
 wider an all Ir tre. Vnd paweten den templ

Vnd heten lang yotes huld. **N**unzt nu das sy
die selben sünd teten wider got. **D**a wir noch
inne sem. **V**nd haben weder künig noch weis
sagen. **B**riefter. noch kein gut. **W**ir sem vord
zam von aller diser welt. **N**ur allam das
unsere hochwart. **r**eichhet in vnsem hertzen.
das wir uns wegen mit vnserer vber alle
diser welt. **V**nd was ich darinne versee das
lasse ich dich wissen.

Das sibend capitel nemt die sünde darumb
sy got pessert hie vnd dort ewiglich.

Nur merck maister ich fuercht es sey die sünd
darumb wir vertriben. **V**nd in der ewigen
gesamtkunfft sem. **D**avon got gesprochen hat
durch den mund **A**mos an dem andern. **H**a
Dreyerley missetat. **I**skahel. die werden die
vergeben. **V**nd die vierd missetat wir die
nicht vergeben. **W**ann sy verkaufften den
gerechten umb das silber. **V**nd sprechent die
maister das sy gleich die vierd sünd sey ge
wesen das der gerecht verkaufft ward umb
das silber das mus **J**hesus sem. **V**nd bewarend
das also. **W**ir haben geschriben das unsere

väter zum vierden mal gesundt haben wider
 got. Die best sünd was Da Joseph verkauft
 ward von seinen brüder. Die ander sünd
 was Do unser väter anpeten das kalb zu ed.
 Die dritt sünd was Do sy die weyßsagen toten
 darumb sy gefürt warn gen Babilonj. Die
 vierd sünd das der gerecht verkauft ward
 das ist Jhesus umb das selber. Welten wir
 nu sprechen oder antworten wider die Christen
 das die vierd sünd sey. Do Joseph verkauft
 ward von seinen brüder. Do haben wir
 unrecht wann das buch Genesis das ist
 das erst buch Moyss das ist mit namen vord
 ons. Do Joseph verkauft ward, das haist
 die best sünd der Juden. Wie möczten dann
 vnden dreyerclay die vor gescheynd waren
 se das Joseph verkauft ward, das mag laud
 nicht gesen wann die geschrifft wider ons
 ist. Und Amos haist das mit namen die
 vierd sünd. Da der gerecht das ist Jhesus
 verkauft ward umb das selber. Und darumb
 sein wir sidher genungen. Und unwerdt got
 und aller welt. Als Amos spricht das wir

mit kornen an unzer lere, Darvmb das wir den
verboten verkaufft haben vmb das silber, vnd da
von fuercht ich seer das wir sein vnder der vnd
sind, Darvmb wir yemangen sein yetzund
tausent Jar vnd mer, vnd haben kainen trost
von got noch von der welt. In der geschrifft
noch wundert

**Das achtend capitel bewert das ihesus sey der den
die weysagen vor her lang gekundet haben**
In dem ersten haister vnd fuercht seer das
ihesus den die Cristen an peten, Der sey der
gerecht, der verkaufft sey vmb das silber, Als
Amos spricht vnd vor geschriben stet, vnd
dunckt es sey der gerecht, von dem die weissa
gen gesprochen haben. Wann die geschrifft
die Cristen gar eigenlich auflegen, In der lere
vnd ich kan Jr auch mit anders auflegen oder
werstern. Er spricht **Isaias** in dem ersten capitel
Wee dem posen velt der missetat, Sy habend
die seel gelanget von Jr vnd sind vnder sich
yannig, Mer spricht **Isaias** Als ein lamp
ist er gegangen, vnd der sein mund nie auff
set, vnd spricht aber mer, Er was ein man der
smertzen het, vnd weest seinen rechtumb wol

Er was ungestalt Darumb wolten sy In mit
 erkennen. Mer spricht er sein gepurd / woe mocht
 die gesayn Er ist geporn woam er das selber
 wolt Mer spricht er durch die schuld meus
 volks hab Ich In yetodt sond gend sein schuldig
 umb sein grab Und die unrecten umb sein
 tod. Ich fuercht Ich maist sein schuldig sein
 gewesen unsd vater Und unfer fruesten pilat
kaukas. Und herodes ic Und fuercht ere Ich
sey der Jhesus. den Katharias und Amos.
Sond ander weissayn haissen den gerechtten
 der da verkauft ward umb das silber Und
 den auch sprucht Isaias in dem liij Capitel
Er hat getragen und getailt manig sündt
Und hat gepeten umb die ungelauhaftayn
 das ist alles ware worden an Im. Ich fuercht
Maister Er sey der gerecht Agus. von dem
 spricht Dauid in dem lxvij Capitel sy
 sind lustig und willig gewesen in des gerechtten
 sel Und das unschuldig plut habend sy ver
 dambt. Und darumb stert sy got Und tailt
 sy in all disz welt iberal. Ich fuercht auch
 das Jhesus sey der gerecht. von dem da

spricht Isaias In dem viij capitel. Es ist ein
mensch. Und wie erkornit In. Es spricht Jeremias
in dem vierden capitel. Der geist vnser
gestalt got gefangen ist vmb vnser sund.
Ich fuercht maister das Ihesus sey der ge
recht. Von dem Zacharias spricht In dem
viii capitel. Welches sind dem pley In dem
hant. So antwortet er und spricht. Ich bin
ge schlagen en mitten vnder meinem haus volt.
Vnder den die mich heb heten. Und mein hut
hat sein sweert wider mich erhebt. Hier spricht
Jeremias in dem Zwoelfften capitel. Du se
hent an mich in dem tag. Und sehent das sy
durch stoehen habend. Und wainend vber m.
als vber ein new geporn kind. Nu merck das
die weiffayn und der Christen ewangely ge
leich mitenander helend die sagend. Wie
opus tad sey. Und des kinnen wie minne
mee wider komen. Ich fuercht maister. Es sey
der Ihesus. Von dem Abacuks spricht In dem
dritten capitel. Heye du yst vns komen
demem volt zehail. Christo. Es spricht Isaias
In dem ersten capitel. Es ist von dem fues der

solen lij in die Othant an Im kaim gesimte
stat. **Das viij capitel**

Mister Ich fuercht das **Yhus** sey der ge-
recht. Von dem **ysaias** spricht Ke ist ge-
todt an schuld. Ich fuercht es sey der weiffagyn
spruch ware worden. **Daniel** spricht In dem
nerondten Capitel, Darnach vnd erlangen
ist lij wortyn **Es** vort **Christus** yetodt
Vnd kumbt ein solch mit einem kunftigen
fuerer vnd fuersten. Vnd bestort vnser stat.
Vnd vertilgt vnser vater vnd nymbt vns
opfer. Vnd ist dann volbracht vnser zee-
gangkniss die ewig. In ist an zweifel ob
es sey vnser vankniss do vore yezo Inne
sem kn zeygangkniss die nymmer mex vord
kumbt. Als **Daniel** spricht das sy ewig sey
nach **Christi** tod, als vns geschehn ist. Wann
vns got getan hat vorhin ewigklich zumer
decken nach **xxij** tod. Wann was vore habyn
vore geliten das nam alles ein ende. Vnd
komen vider an vnser see. Vnz nu nach
xxij tod. komen vore nymmer mex vider. **Wan**

uns das vor lanngher ist geweissagt worden
Vnd wissen das wol, Vnd wollen das doch mit
wissen. Davon ist die schuld vns, vnd mit got;
Nu merck dinstes das Danielis wort gleich
war sind worden, als er spricht Do ergangen
sind heij wochen Do wort Christus getodt
Das ist gleich also von dem vnd vnser vater
widerkomen von Babilon, vnd der tempel
gepauet ward. Darnach vber heij wochen
da ward Christus getodt das sind vierhundert
tag vnd funffhundertdreissig tag. Da ward Ihus
verkauft vns das silber vnd ward getodt
Vnd darnach kam Titus, vnd das komst
zeit vnd tot vns, als Daniel geweissagt
hat Das sind heij tausent Jar vnd mer, Vnd
wollen wir dann sprechen, das Christus noch
nicht komen sey, Vnd er solle noch kumen,
Vnd warten sein all tag, vnd gewinnen vns
land wider, Vnd kumen all an vnser lre
wider. Do antwoerten die Christen vns vnd
sprechend, Das wir nach Christi tod vor vns
haben vnd vnser zerstörung, als Daniel ge-
sprochen hat, vnd das vns dann wir seye ge-

schick dann vor. **Laider** herre vnd maister
 Ich wais nit wie man dartzu antwoerten sol

Das viij Capitel beuaret das **Thus**
 der war vnd recht **Messias** komen sey

Es ist geschriben in vnsern buchern das
Christus zwier sol komen. Nu fuercht Ich
 der maister **he** sey zu demersten mal come
 Wann die weissagen sprechen das die erst
 zu künfft sey in armut vnd in diemüt Die
 ander zu künfft der diemüt geschicht In
 grosser maiestat vnd in grosser tre. Vnd von
 den beiden wil ich sagen Was ich wais. Von
 der ersten zukünfft spricht **Zacharias** in dem
 viij capitel **Herre** dich tochter von **Dyon**.
 Wann dein gepieter kombt die auff einem
 Esel vnd in schlechzer zu künfft in ainfalt vnd
 in armut. Nu schreib **Isaias** vnd **Amos**.
 Wie verkauften In vnd darumb erkennen
 wie sein nicht. Als **Isaias** spricht Wie ver
 stammeten In vnd gesyten sie wider In Also
 ist vns auch gestegid. Die ander zukünfft
 geschicht. Wann er kumbt mit seiner maiestat
 vnd die flamen vnd das ferre von Im vuerfft

Vnd nicht vber all sein vrend. So woe den die In
mit haben erkannt noch wolten erkennen

Das 2 capitel sagt warum die Iudid sein
erste zukunfft mit erkennen wollten

Mister memex. Got zeit vns offentlich
Zuo zukunfft dures des weiffagen mund
zu erkennen. Davon spricht Ysaia in dem
20 capitel gar augenlich. Die erst zukunfft
in armut vnd in leiden. Wann er spricht **XXV**
sehen In vnd erkannten sein nicht. **Mos** er het
kein gestalt noch gezierd. Er spricht mee daselbs
Er hat vnsere wetagen getragen vmb vnser
sund ist er verwundt. Vnd das schreibt mee
Ysaia sein zukunfft in dem viij capitel. Ein
Kind ist vns geboren. Vnd darnach gibt er vns
sein andere zu kunfft zu erkennen. So er spricht
Vnd haust der aller sterckest. Ist gewaltig auf
dem tron. Dauid. So sitzt er vnd bestetigt den
erwiltig. Das schreibt Zacharias in dem viij
capitel. Er sey in armut vnd reitt auff einem
esel. Daniel tot in. Amos verkauft in. **Thv**
wartt maister wie die weiffagen die ersten
zu kunfft geweiffagt haben in armut vnd in



leide
in g
den
den
des
Vnd
der g
Nu
zu k
in g
wif
lebe
gott
mog
sich
see
Als
wie
kenn
Vnd
grof
tot v
Da
sey

leiden. Die andere zukunfft mit gewalt vnd
 in grosser maiestat. Davon schreibt **Daniel** in
 dem sibenden capitt. Ich betrachtt vnd sach in
 den himel vnd des himels wolken die gestalt
 des menschen, der kombt zu den alten tagen,
 vnd dem ist geben das Reich. Vnd die ere auch
 der gewalt vnd sein reich beleibt ewiglich.
**Nu merck maister, wie got kumbt zu der andern
 zu kunfft vnd rüchtt vber sein vnd, als vber
 in gericht vnd von unsern vatern. Nu soltu
 wissen das Ich wol verstee das got in seinem
 leben kein leiden nicht gehabt mag, noch in der
 gotzeit in niemand gesehen mag. Davon
 mögen die weysagen reden von seiner men-
 schheit als vor geschriben stet. Nu smecht Ich
 seer es sein unser vater die in mit wolken erkenne
 Als **ysaias** spricht in dem xvij capitt. Vnd das
 wie in in seiner ersten zukunfft mit wolken er-
 kennen vnd davon erkennet er uns auch nicht,
 vnd haben keinen trost von im. Mir leiden vnd
 gross vanknis vnd sein ver smecht recht als
 got wol wais.**

**Das xij capitt bewert das Christus allam
 sey aller der die in lieb habend.**

Nur Meister **Ich** fürcht das der gerecht / der
da richten sol mit gewalt zu der andern
zu künfft / der sey ein behalter aller der / die son
erste zu künfft geloubt haben / oder noch ge
laubend. Davon spricht **David**. Der herre hat
künd getan sein hül / und dem volk hat er ge
sagt sein gerechtigkeit / das sind vnser vater
gewesen. **Mer** spricht **ysaias** in dem **xij** ca
pitel. Er schöpft wasser aus einem weyer des
behalter gods. Das mus man verstehen von d
tauf. Wann zu der ersten zu künfft behalt er
mit dem wasser. Zu der andern zu künfft do
richt er mit dem feur. **Es** spricht **Jacob** in dem
xviii capitel. **Ich** wais das vnser erlöser lebt
und das **Ich** an dem letzten tag auff ersten von
dem tidduch. **Und** **Ich** in meinem leib. **Und** mein
augen so sieht **Ich** got. **Nu** meuch das die weis
sagen ~~von~~ dem gerechtten von dem so schreibend
und haussend den behalter. **Nu** vnd wir nijn
deert mer von keinem behalter / der do genant
sey in der geschrifft / nur allain von dem gere
chten **hepus**. Als in **Daniel** nennet und andere
weissagen. **Und** die Christen nemen sich von **Im**

Und sein erste zukunfft gelauben sy nach der
 weiffagen leere und gehaiffen Wann er nye
 kam fund yetan hat Als Isaias spricht noch
 in seinem mund wie kam valtes yt gewesen
 Das vunden vone mit von Moysse noch von kaine
 weiffagen. **D**y habend all gesuntt dann allam
 der gerecht mit Don dem Dauidt spricht
 das er komen sey vnd noch kome zu erigten vñ
 die welt **W**nd antzweifel so behalt er niemant
 wie die sein erste zukunfft gelaubt habend
 oder noch gelaubend **O**der so ist mit mnglich
 das nyemand behaltten mng werden die mit
 gelauben das er zu behalter sey als in doch die
 weiffagen nemment

**Das xij capitul bewant das xpus gehocht
 vnd von aignere krafft in den himel gesaren sei**

Hie anzustee Wie vunden in der schrift
 Das xpus gehocht wured vber das erd
 duchs **W**nd von dem beddrich in den himel **M**u
 fuerst **J**es **K**s sey alles gesetzm vnd ware worden
 an dem gerechtten der do verderbt ist von vn
 sein vatern **W**nd das er erhocht sey worden **D**a
 von spricht Dauid in dem xxij Capitel
Lut auf die porten **K**rie fuersten **W**nd erhocht

die enygen porten vnd lasst ein den kunig der liden
Do antwort man Im were ist der kunig der liden!
Do spricht ee Ke ist der here der tugend, der stark
in dem streit. Nu wissen wir wol das der ye
recht kainen streit mit hat. Nur zu der ersten
zukunfft. Wann zu der anderen zukunfft so
streit niemant mit Im. Wann Im tut sein
niemant stat. Von der hochmuth vom kettlich
schreibt vns Isaias In dem lxviii Capitel. Wer
ist der here der do kunet von Edom das ist von
dem keddich In seinem kainen gewant, von
Prosa das ist des sinergn. Do antwort der ye
recht Ich bin es, der da redt die yererhtigheit,
vnd vicht vmb die behalten. Do sprechen
die kunig zu Im. O here warum was dem
gewant so rot, als aines der getreten hat die
der press. Do antwort ee vnd spricht Die press
hab Ich allam getreten. Vnd ist ein ainigs mensch
bey mir mit yewesen. Nu ist komen der tag mein
rath. Vnd das Jar meines widertails. Ich hab
so getreten in meinem zorn das Ir plit auf
mem gewant komen ist. Nu merck die liebre
aynsere. Wie gar aigentlich Isaias redt vnd
furcht sex die krag die der gerecht da thut

den liden
ober v
zorn v
warthe
als ee
sein v
got lie
von v
sone p
veep
noch v
so min
vnd n
den m
in der
st. v
stul m
mee
von
funde
des ge
vater
sant v

den Engeln die gee über niemand, dann
 über uns. Wann er hat uns getreten in seine
 zorn und in seiner ersten zukunfft und müß
 warten seines zorns / zu der andern zukunfft
 als er sich dann richt an seinen veynd, das
 sein vone, als er uns vol erzeigen mag. **Wolt**
got lieber maister So der veyssag **Isaias**
 von unserm vateren verderbt ward das man
 seine buch der ewigen ved willen
 veyprant het / das sy niemant het gelesen,
 noch niemant het gelesen mügen. **Wann**
 sy mir angst und wochst geben. **Kunder heer**
 und maister **Isis** furcht vore haben geyemken
 den most von dem **Jacob** der patriarch spricht
 in dem **13. capitel**. In dem buch **Bere**
13. von **Judam** seinem Sun **Er** weschyt seine
 stal in dem plut der veynteb. **Und** spreycht
 mee **Der** Zetere und die Ee. komend nicht
 von **Judam**. **Ontz** das er kombt den man
 kunden sol / das ist alles ware worden an
 des geyertzen ersten zukunfft den unsere
 vateren verderbt haben. **Wann** er doch ge
 sant ward zu uns. **Und** das sy sein nit wolten

erkennen Do ward uns das Zetper vnd all
vnsere lere genomen. Vnd haben geteumten
den tranck des gerechten vn schuldigen pluts
Vnd haben kein trost mer/weder hie noch dort/
Als die geschriffte sagt Wann was geschicht
nach der andern zukunfft. Do fürcht Ich
wie müssen dann list nach der weiffagen
Kedes/sones zorns gewarten Wann so nicht
niemand mit Im Wann ex allam. Do richtet
er vber alle die schuldig sind an seinem tod/
oder an Im nicht gelauben habend. Also
sterben sy In Iren sünden.

Das ein capitel bewaret aber

*Was das Christus gem himel gefaren
sey waree got vnd mecht mit eign krafft*

Ich fürcht arguester das alles das / so die
weiffagen gesprochen habend von dem
gerechten das er verkauft ward. Als Amos
spricht das er getreten hab. die press. Vnd
als ysaias spricht das er gestrieten hab eine
strett mit vnsern vatern. Do spricht Dauid
das er gefangen sey in vnsern sünden
Vnd spricht Jeremias das er verwundet sey

in sein handt Auch spricht Sacharias das
 umb sein gewant gespielt sey. Dazzu spricht
David das ee in den himel gefarn sey. Das
 ist alles ware worden an Ihesu dem gerechtyn
 der an allem seinem leben gerecht ist gewe-
 sen. Und in niemand gestraffen may. Zimbr
 dich aber liebere maister Ob es sey zu ge-
 lauben. Das ein leiblich mensch ze himel
 fare. Do her die psalmen. die geschrieben
 sind zu dem ersten. David spricht Ke ist
 gefarn in die hoch. Und hat gefangen die
 verindt. die wider den menschen waren.
Mec. Als aber David spricht in dem
hoy psalm herot euch und jubiliert
 got hond ert in. hond seinen namen hond
 macht in den weg. Ke vert auf den tron
 des himels ze Orient. Amos in dem viij
 capite Ke ist der here. der gepant hat
 seinen stuel in dem himel. David spricht
 in dem hoy capite. Bot ist aufgefarn
 jubiliend hond der here. in der stimb der
pusanon Ke aphet spricht Ke prediger
Ihesu apheta begges caplo. in Ich hab ge.

sehen einen menschen varen von dem heren
des mercken und aller größten. Und der ist ko
men vntz an den himel, Und darumb das
wir den propheten nit wollten erkennen. Und
dauon laß Ich seiner spruch vil vnderweyn
Anna Danielis miter in dem ersten buch
der kunig. Der herre gibt das recht seinen
kunigen. Und erhöht das horn seines Christo.
Maister die spruch hab Ich die geschriben,
das Ich dich bewarn wil, das all weissagen
von Christo schreiben. Und daran die Christen
gelaubend das er leiplich yem himel gefarn
sey. Und nach der gestirfft sey vil mer. dann
sunst das du wol waist. Herre und maister
so wil ich die auch bilden. und die gleichniß
sagen, die Ich auch wol waiss, und nyemant
vnpillich duncken sol. Das Christus yem
himel gefarn sey. Wann wir vinderen das got
mainingen heiligen von dem hertuch in den
himel entpfanngen hat durch Ir heiligkeit.
Darumb zweifeln wir dann an Christo.
den die gestirfft vil mer liden und heiligkeit
gibt dann in allen. Du waist wol herre und
maister das Jerusalem und Knoth, und auch

Elias durch se gerechtigkeit. und heiligkeit.
 gen himel gefaren sind leiblich. Von Mose
 zweifeln wir und wissen nicht ob er zehimel
 sey oder mit Noam er ward leiblich verlor.
 Als wir vnden an seinem puch In dem xxxij
 capitel. Got sprach zu Mose gee auff den
 berg. Und stieb. Das tet Moses. und starb
 Davon was Ich noch hent. noch irgemand
 sein yeab vntz auf disen tag. Was macht
 aber das wir zweifeln an Cristo wie das
 sein beste zu künfft unbekant was. und wird
 der nature lauff. Davon spricht Isaias. Er
 ist ein mensche. wec erkent In Mex spricht
Isaias in dem viij capitel. Ein maid empfacht
 und gepiet einen sun. Nu merck das er von
 der nature nichts geredt hat. Mex spricht
Isaias in dem xxxij capitel. Ein newes zai
 rgen thut got auff bidrechs. Ein weib umbricht
 einen man. Aber Mex spricht Isaias. Darvnt
 behebt er so alslang vntz das sein zil künbt
 Das ein swangere frau in gepiet. Nu merck
 das er nit schreibet von der nature damit gibt
 er zuuersten die gepied zpi der ist da allain
 geboren wider die nature. und die nature lutz.

lauff. Wann all heiligen geporn sind von vat
vnd von müetere vnd in sünden. Nure allam
der gerecht nicht von dem die weissagen
schreibend das er nie kam sind yetan hab.
Aber ysaias spricht In dem iij capitel, noch
in seinem mund nie kam huy sünden ist.
Das vnder vore von niemant mer auff
kettuch. Das xiiij capitel bewärt das die
Juden all plint sind worden an irem gelaubn.
Ich frucht here vnd maister Es sey das wort
vare worden an vns. Das ysaias spricht In
dem. vj. capitel Es sey genalln ein plintgart
auff ysrahel. By horend vnd merckend nicht.
By gesent vnd erkement nicht. Wann die hertz
des volks sind exheritet. ysaias In dem. vj. capitel
Woe wie ein explemt diu volks By verspernt
Ire oren, das sy nicht gehöru. Wie lang sind
erz stet veruüsst vnd beleibent an in gefind
Jeremias in dem. viij capitel. Die sünde der
Juden ist geschriben mit einem eyren griffel
in den stam Adamant, vnd ist bezäuchert
in die hoch Ires hertzen. Alex spricht ysaias
Der stey hat bekant seinen besitzer, vnd d
Kiel die krippen. seinis hern. Aber mein vult

hat mich mit verstanden, und wolt mich mit
 erkennen. **Und spricht Jeremias** Am viij caput
 Der geiere und die swalb. **Und der storch.** wi
 ssend die zeit der künst. **Aber mein velt wolt**
 sein nicht wissen. **Here und maister** das ist
 alles gesprochen von unserm weyn. **Wann**
 wir haben nicht erkannt die zukunfft des
 gerechten. **Danon spricht auch ysaias** Im
 xliij caput. **He verzet und fremddet** vere
 von ew das phit velt das weder augen noch
 oren hat. **Was maint er damit.** **Nur** das uns
 got also vertriben hat. **Darumb** das wir ni
 mit erkannt haben. **Und** danon hat er gesamet
 ein ander velt an unser stat. **Und** das wundt
 sich **Dauid**. **Und** spricht in dem lxxij. ca.
 die vere der beung und die wandlung ist
 des gerechten gottes handt

Das xv caput bewert das die juden
all ungeretzt sind

Herretz here und maister **Es** sey war
 worden an uns, das **ysaias** spricht. **Darumb**
 das wir nit gelaubt haben an den gerechten
Darumb gestrichet uns das got gesprochen

hat durch den mund Ysaie In dem xxxij ca.
Es wirt der profhet als die wort des buch
das verperrt ist. Wann man es amen gibt
der lesen kan. Der spricht das buch ist ver-
perrt. Ich wais nit was daran stet. Do gibt
man es einem der nit lesen kan. Der spricht
Ich kan sem nit lesen. Maister welches mocht en
größer verperrung sein. Wann das wir yetz
verperrt sein von got / tausent Jre und mer. Und
kunnen in unsern büchern nicht vnden einen
weyffagen der uns etwas sagt das uns trost
geb. Wann unser Messias kumb. Oder wann
wir erlost sullen werden von der ewigen vanc
nis. Danon Ysaias spricht in dem xxx capitel
Israhel das zerget und das haus welt. Und ist
niemand der es auffgeb. Er wie erddurch wirt
verruist. Und ewi stet werdent verperrt. Und
beleibend als ein hut in einem Oden weingarten.
Es spricht Daniel in dem viij capitel. Wann
Christus getot wirt so beleibt die ewig zerganck
nis. In derselben sein wir yetz. Und spricht
Amos Das haus zu Iherusalem das welt und
ist niemand der es auffgeb. Ich fuercht Ich heere

den fluch hab got auff uns gesant nach der
 zukunfft des gerechten **Wann** laider kon yphet
 vnder uns auffstet **Wann** wir wollen beleyn
 an vnserem ylauben **und** laugnen des gerechten
 von dem all weyffagen gesagt haben. **Danon**
 spricht **Es** in dem besten capitel. Als ein weib
 gepieet auff den **beddrich** so maint er sein parn-
 ung. **Wann** ich mich nitzt vber das voll exparn
Danon here vnd maister sendt sich got mit vber
 uns exparnt hat als wie inne sein worden /
 tausent Jar vnd mer. **Was** hillft uns dann ze
 haben vnser te. vnd vnser besteneidung. vnd
 die weie vnd die vassen. **Wann** danon spricht
Isaias in dem liij capitel fuer aus das plint
 voll, lieber maister vob wartt wie dann,
Wann wir vol sehen das wir getailt sein in
 die vier tail der welt. **Als** uns die weyffagen
 vorkim gekündet habn. **Das** xvj capitel bewärt
 das **epus** der ware **messias** die **Christen** an der
Juden stat genomen hat mit irem ylauben
Es fuerzt here vnd maister **Wann** wir
 sprechen vnder uns **Wir** sein **Jacobs** kinder
 von **Israhel** das das ware sey worden das

Got spricht durch Ysaías mund in dem heviij
capitel. Ysaías got der todt dich. Vnd gibt seinen
dienern einen andern namen. Wu furecht Jes wie
Juden sein die diener vnd die Jen namen habend
verloren. Vnd die gots diener sind die Christen
die einen andern namen genommen haben. Es
stet auch in dem funfften buch Apoc. Es kombt
ein velt an das haubt. Vnd das vngelaubig velt
das get hunden nach. Als sein wie yezo gefangn
tausent Jar vnd mer vmb unser vngelauben
den wie haben an dem gerechten. Vnd das ander
velt sind die Christen vnd sind an dem haubt
vnd gehn vor unser. Her spricht Salomon in
dem dritten king buch. Her vnd got Wann
der fromm kumbt in das heilig haus vnd deinen
namen anpeter. So erhoer in got. Waisere das
all dise welt seinen namen anpet. Wes trost
wie vns dann. Der warumb wer schmerzen
wie all dis werlt in unserm hertzn. Dem sich
Salomon hat wilheffrig gemacht gots vorcht
in des heiligen haus. Vnd hat vns das genommen
Vnd in geben. Danon spricht Dauid. So
kumend vnd kerend als velt zu in auff erden.

Isaias spricht in dem 60 capitel. **I**n liecht ist
 komen **U**nd die ere deines herren ist ersthinen
 vber dich **U**nd ein volk yet in dem liecht **U**nd die
 kunig in dem setzen. **H**eb auff die neuen augn
 vnd sieth das volk das die gesamet ist **D**ie sind
 komen fremde kinder. **U**nd parwend die agawor
 vnd ze furesten dienen die. **L**ieber maister
 vore send die fremdden kinder die in das heiluy
 haus komen sind **U**nd got da ankuffend. **M**ire
 das vore mit verster ylauben her **U**nd die aptgott
 anpeteten. **D**ie waren das ander volk vnd die
 aussen von got die yend nu in dem gotlichen
 liecht **U**nd wie sein yezo in der vinsten taufer
 Jar vnd mee. **D**avon spricht **D**arut in dem
 60. ca. mee von dem selben volk **D**iech ein volk
 das du mit waist das vriet yeuiff zu Im Als
 vore augenlich vol sehen das ex sy nach vnser
 te. zu Im yenomen hat an vnser stat **U**nd
 dasselb volk hat kein te nicht gehabt **U**nd dem
 hat er geben ein raine **U**nd ein newe te. die
 kain vnd lautter ist. **U**nd dar Im lebend ze
 kunig. kaiser. **U**nd furesten **U**nd habend got
 huld. **U**nd dienend Im mit vleis. **D**avon spricht

in dem herren
 vnd got sein
 in furecht sein
 in namen haben
 sind die kisten
 men haben
 vnd ze furecht
 vngelauubig vol
 e yezo yezogen
 in vngelauub
 vnd das ander
 in dem haubt
 Salomon in
 vnd got nam
 haus vnd dore
 maister das
 vnd was kuff
 vnd sein
 got vore
 das yenomen
 darut sy
 auff reden

Isaías in dem 2^{ten} capitel. **D**u suchtest mich die
mit fragten von mir vnd funden mich die mich
mit suchten. **M**aister das sind die Christen die
etwen haiden waren vnd got mit suchten noch
erkannt die habend in funden **A**ls **J**eremias
spricht in dem dritten capitel **D**ies samerid
alle volk in gottes namen in das heilig haus
vnd furbas mit ire yemud nach irem posen her-
zen. **E**s spricht **Z**acharias in viij capitel **E**s
komet ein gros volk von manigerley landen
vnd zungen vnd spricht einer gen dem andern
Wie sollen got suchen. **L**ieber maister das
wiedt all tag nu war. **W**ie sehen gros volk
aus manigerley landen vnd zungen die in
an knessend vnd lesent den psalter vnd die propheten
vnd habend all ir gotter lassen von der zeit vnd
sy habend gelaubt an den gerechtsten das ist **J**esus
vnd vor da rufften wir die Juden got an. **M**er
ist ein volk das sind Christen die vor haiden
waren vnd die diemend got mit vleis. **A**ls die
propheten geweissagt haben vnd yezo geschehen
ist vnd got ist mit in als **A**braham spricht
am dritten capitel **H**err du bist komen deine
volk zehail **C**risto. **D**anou here vnd maister

sucht
da sind
Als m
Das
die T
H
got d
senen
mud
die v
als v
das J
mit g
mufft
fren
trefa
wie
hend
getau
miff
diner
Got
diene

furecht ich das **tepus** komen sey den **Christen** die
 da sind das new velt zehail vnd vns zevnhail
 Als wie **Juden** wol sehen vnd teglichen inne
 Das **vij capitt** bewärt das **werden**
 die **Juden** all verlorren sind ewiglich

Ich furecht here vnd maister das der lebendig
 got der das velt lebendig gemacht hat, mit
 seinem gelauben Als er spricht durch **ysaias**
 mund in dem **lxv capitt**. **Ysrahel** Got der todt
 dich vnd gibt seinen dienern einen andern name
 als vorgegeschrieben stet **Yer** spricht er **Darumb**
 das **ich** dich gefurt hab. **Ysrahel** vnd hast mich
 mit geantworet vnd darumb essent sy vnd jr
 mußt hungerig sein vnd mein velt das durch
 frewt sich in jren hertzen **Aber** jr mußt widmen
 tirsten vor vorstzen. **Lieber** maister mü sehen
 wie wol das mü das velt die **Christen** sind se-
 hend worden von got vnd das er vnser velt hat
 getailt in die vier tail der **Welt** in ewig vancet
 müß vnd in seinem zorn **Darumb** spricht got
 durch **ysaias** mund in dem **lxv capitt**. **Ysrahel**
 Got der todt dich hie vnd dort vnd gibt seinen
 dienern einen andern namen der **in** genam ist
 hie vnd dort

Der **ppheten** stat **kommen** **sind** **mit** **te** **leere** **und** **wachheit**
Du **furcht** **here** **und** **maister**. **Das** **zacharias**
schreibt **in** **dem** **xij. ca.** **Das** **sey** **war** **worden**, **Ich**
schick **den** **hirtten** **und** **die** **schaf** **des** **hirtten** **werdet**
zerstret, **das** **ist** **laider** **war** **worden**. **Da** **unser**
vater **slugen** **des** **kind** **hirtten**, **da** **waren** **vrie**
die **seinen** **schaff**, **die** **worden** **von** **im** **vertailt**,
und **gesant** **in** **die** **vier** **tail** **des** **welt** **und** **in** **die**
ewig **wandern** **bracht**. **Aber** **die** **kind** **das** **sind**
die **zwellff** **poten** **sem** **junger** **stunden** **auff** **an** **d**
ppheten **stat**. **Wann** **da** **all** **unser** **weissagen** **ein**
kind **nomen** **und** **haben** **nur** **kamen** **mee** **vnder**
vns. **Ich** **furcht** **auch** **das** **die** **junger** **son** **die**
kinden. **von** **den** **Johel** **redt** **in** **dem** **ij. Capitel**
Er **oren** **alten** **den** **traum** **ein** **traum** **und** **er**
kind **sahen** **das** **gestirnt**. **Die** **alten** **das** **sind** **unser**
weissagen **gewesen** **die** **den** **volt** **von** **den** **kinden**
kinden **als** **aus** **einem** **traum**. **Aber** **die** **kind**
das **sind** **die** **zwellff** **poten** **gewesen** **und** **die** **ha**
bend **gesehen** **die** **gestirnt** **das** **ist** **die** **wachheit**
Du **weist** **vol** **maister** **das** **die** **junger** **alleg**
stat **sind** **gewesen** **an** **got** **und** **an** **dem** **gelaubn**
und **daremb** **ist** **got** **auch** **stat** **an** **in** **gewesen**

Wond hat sy gepflammet vber al in die welt. Aber
zu der selben zeit do taulet sich got von uns Wond
künden seynder nimmermer son huld gewynnen
von Im. Welten wie dann sprengen das die
zwelff poten mit sein die künde von den Tobel
spricht. Es sollen andere kind sein, das müg wie
mit bewarn mit der gestrafft. Wann all vnser
pphem gleich helend, das nach des gerechten
künfft vns gestehen sol. Als es an vns ergangen
ist. Davon spricht Dauid von dem gerechten
Er ist der, des bruesterstafft ewiglich beleibt
nach dem Orden. Melchizedech der was ein
künig vnd ein priester des allmechtigen gots
Wund meerk von Neon. Maister was vnder schaid
ist zwischen der priesterstafft Neomis vnd des
gerechten das ist Jesus xpus. Davon spricht
Dauid des gerechten bruesterstafft. Es spricht
der here zu meinem herun. Du pist ein bruester
ewiglich, vnd nit zu enere weil. Aber Neon
der do lebt hundert vnd dreyssig jar. Do was
das Opfer Neomis mit vleisch. Aber das offer
des gerechten das ist prot vnd wein. Als Melchi
Zedech geordnet hat. Darinne Ich versee das
Neomis offer ein end hab. Wann sich das ewig

opfer
auff d
Eri
ste v
Es ster
mip
vns
da von
poten
gero
sind
Neom
Wund
vnd d
die se
pfen
Neon
wo. H
die in
Dauid
Dauon
volf
Wann

Opfer an huet des Herrn Christi und er setzt
 auff das Opfer mit Brot und Wein Als es die
 Christen halten ewiglich Was Ich darinne v
 ste von den Gottes kind / das lasse ich dich wissen
 Es stet in dem funfften buch Mose in dem vierten
 capitel / das Blut seiner kind wirt gerochen an
 uns Dann nure sibentzig Jar zu Babilon / aber
 da wone toeten die Kinder Gottes / das sind die zwelf
 poten von dem maister Christo das ist an uns
 gerochen worden / 700 tausent Jar und mer / und
 seindere haben sy gewartzen an dem glauben
Woan er sandt die aus in die vier teil der welt
 und hieß sy das volk weissen und leren den psalm
 und die propheten / Er sandt mit die Tuden aus nure
 die seinen glauben heten / und die der tauffent
 pfieugn / Wuch sandt er mit aus Mose und
Leon weder gen Judea noch gen Rom noch anders
 wo / Nur in das heilig land / Aber seine Kinder
 die Tinger sandt er uber all dis welt / Als
Dauid spricht In all dis welt ist Ir stim erhört
Danon flicht Ir das die Kinder und das new
 volk sey aufgestanden vor got an vnser stat /
Woan von dem und got / Israhel todt / Do ward

unser ke genenot nach Melchizedech orden vnd
weissagung der von erst prot vnd wem auff sagt
Als auch tet Abraham als wir haben in unser
ke vnd als got unser opfer vnd heiligkeit hat
verkeret Also hat er den namen auch verkeret
Vnd das alt fleischlich vnd leiplich opfer in
das geistlich new opfer **Wann** hier got gespro
chen zu Mose vnd zu Aron Du bist ein
priester ewiglich nach dem orden Mose
Do waren wir geceret vnd leben nach unser
ke. Das ist aber laider mit. **Er** besetet mir
Melchizedech Also halten es noch die Christen
Das **xx** capitel bewert das das opfer
des prots vnd des weins das got genemer
sey **Dann** das fleischlich opfer der
porkh oder der selber

Herren vnd maister Got hab uns
vnd unser opfer von im empfunden. Vnd hab
genommen der Christen opfer Als Isaias spricht
Vnd malactias in dem ersten Capitel **Es** spricht
der herre **Hic** ist mit willen ze euch vnd wil
mit aufnehmen ewer opfer **Wann** von dem auf
gang der sonne vnz zu dem vndergang der

sunne
beinge
got z
vnd re
sprich
der fr
verste
dauon
Got h
pau
sprich
In den
Te br
den j
dught
hemid
pot in
fleisch
in ew
got zu
das wa
neme
Merf

Dumm ist ein volk das nure ein Varnis opfer
 bringt Davon genelt der **Christen** opfer
 got was dann das vnser **Wann** es grosser
 vnd weiter ist, dann das vnser ye ward **Es**
 spricht **Dauidt** Ich ys nimmermehr das vleisch
 der stier noch timet das plut der vnder **Paulo**
 vnder **ste** Ich, das got vnser opfer vnwerdt ist
 Davon spricht **Jeremias** in dem **vj** Capitel
Got hat lieber anfaltigkeit gutigkeit vnd
 pannung dann das opfer des fleisch **Moyse**
 spricht von dem besten opfer der **Christen**
 In dem dritten buch an dem **vij** Capitel
Te bringt got ein opfer von dem besten aus
 dem stadt vnd von den wein perr außge-
 drungt das ew got gesegen **vnd** arbat ew
 genndt **Wie** wissen vol das got von kost ye
 pot in die **Arck Noe** prot zu legen vnd mit
 fleisch **Mer** spricht got **Moyse** Wenn **Te** kombt
 in ewre landt, das ich euch gib zu Erb **So** bringt
 got zu opfer mit einem lauteren neblem **vnd**
 das was im genem **vnd** ist im noch heut ge-
 neme vnder den **Christen** **vnd** ist auch gemain
Merck mer von dem opfer in dem **bestem**

Funig buch. Da Dauid kam zu Abimelech
zu dem brüder Inilio. und pat in vmb ein prot
Da sprach er Es ist noch nicht hie, dann ein
opfer prot das heilig ist, das zimbt mit zu
essen denen kinden. Au merck maister die
geschrifft von dem opfer der noch vil ist, die
du wol waisst. Au möcht wir sprechen Ware
vmb nemend die Tristen wasser zu iren
opfer das got nicht gepoten hat, das sol vns
nit unpillich duncken, das vunden wir auch
in der geschrifft, das man wasser opfert das
was got genant. Wann wir vunden in dem
andern Funig buch das zwen Junghing wasser
schopfen aus einer zistern, die stand bey dem
Tor zu Betzlehen. Das wasser opfert Dauid
vnserrn herren, Danon ist es nit wider die
geschrifft Ob das volt auch wasser nimbt
zu seinem opfer. Wie lesen das ajelchizedech
opferet brot und wein, Und Dauid. Wasser
die drey sind in einer heiligkeit und in eine
opfer. Und von den dreyen schreibet vns Salom
on in dem viij capitel. Die weisheit hat
Ir gepant ein haub Dy hat gemischt den

won
fuerst
der v
getemp
das pro
nit w
Alex se
vilt, da
mit se
so kam
vater
vns da
vnd all
geceht
Das
fle
des
A
spricht
von der
der Dm
funde
Au mer

wein vnd bereit den tisch / vnd hat gefande seine
 knecht / vnd sprach / Wer wenig sey der kom / vnd
 der vnweis / Ist mein brot / vnd meinen wein
 getempert mit wasser / **Maister** Welches ist
 das prot vnd wein / **Nur** das opfer getempert
 mit wasser / **Als** das velt tut auff dem altare
Wer sind die kind / vnd die vnweisen / **nur** das
 velt / das vor kam te mit her / dem her er gerufft
 mit seinen zwelff potn / zu der vnweisheit die
 so kam vnd heilig ist / **Got** der vordert mit vnser
Vater / **Wann** so wann auch vnser te / vnd hat
 vns dasselb opfer genomen / vnd ander heiligkeit /
 vnd all vnser te / sind wir gesunt haben an des
 gerechten tad .

**Das xxj Capitel bewert das got das
 fleischlich opfer beker hat zu das opfer
 des weins vnd des brots**

Es fuerzt here vnd maister das **Malachias**
 spricht in dem **ersten capitel** / so er redt
 von dem **Opfer** / vnd spricht von der aufgang
 der **sunne** vntz zu dem vndergang der **sunne** .
 kumbt gross velt / vnd bringt mir sein opfer .
Nu merckts das vnser opfer / **nur** an einer stat .

ist gewesen Ze **J**herusalem. **W**und des sey wie
beraubt tausent Jar und mee. **D**anon ist **I**sa
ias wort wore noorden an vns. **H**er spricht
er **E**ure noeingart ist volbracht. **W**und ist furbas
kam lesen dar in. **E**s spricht **B**ot dunct **M**a
lactias mund in dem funfften capitel. **H**ie
ist mit willen zu. **E**uch. **W**und wil auch ewes
opfers nicht. **E**s spricht ewe got dunct heren
Isaas mund in dem dritten capitel. **E**ure
Vere und ewe hochzeit acht Ich nicht. **W**ann
Ir seit in meinem zorn. **E**s spricht **A**ber **I**saas
in dem .v. capitel. **W**as acht ich ewes opfers!
Ich verstemech das plut der kelber. **W**und das fleisch
der wider, und der peck. **W**ann Ir die bringst.
Noch nimbt es von euch. **B**ringt ewe offer fur
bas mit mee vmb sunst. **W**ann ewe noechen
und hochzeit, der wymb ich mit von ew. **W**ann
mein sel ewe vembt ist. **M**u wie widerzam ist
got vnser offer, das er vnser leiphich offer
verkeret hat in das geistlich, und in ein kims
prot, das plut in den wem. **D**as wasser in
die vest. **H**ere und maister das waist du
als wol, **W**und sweigest dartzu!

D
I
den p
capitel
flecht
andere
das m
etru
Wund d
hinder
Da gr
sind d
diener
die da
volk
vorn
den z
zu die
mit n
sant
kinn

Das xxij capittel bewäret das der
Tuden Er vnd Synagog nymmer an die
stat komen als sy vor gewesen ist

In furcht herre vnd maister, das man list in
dem buch Benesis von Rebecca in den xxv
capittel. Ysaia weib, das von Irem leib zway ge-
flecht komen sollen ains, das vber windet das
ander. Vnd das merer dient dem mindern,
das muos man versten von der Synagog, die
etwan mit grossen werden mit got waren,
Vnd das nymmer vngelaubig velt das sind die
haiden. Do tot got Ysrahel. Als Ysaia spricht
Da gieng das kaid vmb vnd die Synagog, das
sind die Tuden die das merer velt waren, die
dienend dem mindern velt. Das sind die Christen
die das mindere velt waren die sind nu das merer
velt. Als got sprach zu Rebecca. Ein velt das
vber windet das ander. Es spricht Dauidt in
den plij capittel. Es ist gestanden die Kuningin
zu demer rechten hant in einem gulden kaid
mit manig vord vnd gezieret mit solicker ver-
standtmiss das die Christenheit die vord em
Kuningin haist mit maniger gezieret, das ist

manigley zungen Mann vil gross volt das
got dienet. vnd die weissagen vnd aber die syna
gog der Juden habend gabend ye nure ain zung
gehabt, die ist nure ein getzied in iren augen
Darvnt lieber heere vnd maister antwoert
dartzu Ich erstreck aber ab Malachias wort
die er spricht von der Dinagoy vns ist mit
willen zu ewem opfer Mann es nure ein
weestmahnung ist. Das ist der Tristen opfer
mit. Das ist lauter vnd rein. Aber das vnser
bedarff vol räumung vnd waschmuss. vnd
dauon weesse Ich Salomons spruch. So er
spricht in dem xxviii capitel. Es ist besser
ein mund vol brots mit grosser lies vnd räumig
kaut, dann das vnser mit Vendtschaft. Ysaia
der heere spricht Ich mach in der wüest weeg
vnd wasser, das manen erwelten volt mus
Zerücken geben. Mann du Jacob bist ungehor
sam. vnd du Ysrahel gehörest nit. Also sem wir
jetzo tausent Jar vnd mee das wir weder augen
noch Ohren haben die vns zu der warheit bringen.
Das xxviii capitel bewart das die Tristen
Fre püchere recht lesen nach ordnung der kirchen

Ich
Ysaia
wort
so
ist de
Es sp
Also
Ysaia
weie
das
Jar
vns
sind
Nur
Wan
vnd
spr
Ding
Nur
Es k
Aber
eine

Ich fürchtet heere und maister die wort die
Ysaias spricht in dem xxviii capitel Es
 werden erwe weiffagen bey euch Als die
 wort in dem buch die geschichtent sind das
 sy Ire lebere mit auf tzum und das nyemat
 list der sy lesen kund als vorgeschriben ist!
Es spricht Aber Ysaias in dem selben capitel
 Also offnet sich Jacob und weiffagend sich
Yrahel und die unweisen nemend die
 weiffait und die nit lummend die lernend
 das ferigt Nu haben wie vol gesehen taufer
 Jar und mee das die unweisen lernent
 vnsere pucher und vnser Ke Welichs
 sind die unweisen und die ungelerten
 Nur die vor handen und nu kreisten sind
 Wann die singend und lesend den psalter
 und die psalm in den kirchen Davon
 spricht Dauidt in dem xxviii capitel
 Singend dem herren ein neues gesang
 Nur die new te Aber Dauidt spricht
 Es kombt zu die alle ende der werlt
Aber Dauidt spricht Als volk singt die
 einen gesang In dem yots haus Es spricht

Dauide in dem xxv capitel. Wie mügen wir
singen das gots wort und das gesangt gotes
in einem fremdden don. Do sey wie yezo inne
tausent Jar und mer. Darumb mügen wir
gots gesang mit singen in einem fremdden land
Wie mügen wir uns dann getrosten das uns
vnsere laund wider werd. Und doch spricht
Amos in dem v capitel. **I**srahel ist gefallen und
sy hebt niemand auff. Die tochter zu **I**srahel
lygend zu sterben und niemand hebt sy auch auff.
Es spricht got durch **A**mos mund in dem viij
capitel. Ich leg mine augen auff sy in obel und
nit in gut das ist auch war worden an uns
tausent Jar und mer. Was gesung mügen
wir dann singen oder was sol uns mine trost
Das xxvij capitel. bewärt das die **J**uden
die **T**risten nicht straffen mügen weder
vmb ze singen oder vmb ze lesen.

Here merer. Got hat gesprochen von uns
Ich leg mine augen in obel auff sy als
vorgescriben stet von uns als wir teglich sehen
Aber von dem neuen volk spricht er. durch **D**auids
mund. Alles volk laufft mit freuden. Und ze hord

Jubilierend got in einer freulichen stimb, wissend
 das uns got gemacht hat **Und sy mit uns** !
Ich erschrickt seer sind got zu uns gesprochen
 hat, **lernt** ewre kinder wamen und klagen
 wann der tod ist umgeben ewren tod. **Es** spricht
Davidt die künigin des bedrucks als vier
 Ritter Jung und alt, klein und gros, die loben
 gottes namen, **Es** spricht aber got durch **Dauids**
 mund in dem psalm capitel. In dem opfer
 des gesangs **So** lobend und krennd sy nicht verziht
 als ob er sprach, mit in dem opfer des fleists, der
 wider und der pocht, das von seiner nature un-
 ram ist, und poß, da wolten sy nicht mit ein
 mit dem gesang. **Davon** kumbt das, das es
 got mit genem ist. **Lieber** maister wann vore
 das alles betrachteten **So** zumbt nicht vore sein
 gawe ungeretht **Daran**, das vore sy schaffen
 an dem opfer des lobes **Und** des gesangs, das
 sy tün mit sungen und mit orgeln **Und** wie
 das genant ist **Wann** vore in unser be. **Davon**
 pild haben **Es** spricht **Davidt** lobt got mit
 der herpffen und mit der Orgeln all geist
 lobend den herren. **Man** merck das er mit spricht

All Juden lobt got Das ist In aller welt. Hier
er aber gesprochen All Israhel lobt got So
mochten wir sy wol straffen.

Das x^{vo} capitel beruert das den Juden
Te Messias mit kinnen ist auff Babilonie
vancunisse als in ye vnd ye auff Babi-
lonie vancuniss geweyssagt ist worden

In fuerst Wir haben gesprochen vnd sem
ab trennung worden zu der ersten zukunfft des
gerechten. Von dem all ppheten schreibend vnd
Wir mit In helen vnd von dem wie solang
genungen vnd aigen sem vnd die warnung
die wir haben Das vnser Messias komen sey
Das ist vns sinst Wir waren genungen zu
Babilon. Dientzigst jar. Das was ein kurtz
zil Da was Daniel Gots freund mit vns
gefungen der vns trost gab zu vnser erlosung.
Aber in der vancuniss da wir yezo Inne sem
haben wir kainen trost weder von Daniel noch
von kainen ppheten vnd all Judisten gestert
ist in der lannigen gefengnis vnd haben ver-
loren das heilig haus vnd all vnser tre. Damm
vnser hochmuert haben wir noch. Wollen wir

Dann
sey dan
Wann
vny
mit
Woe
naden
pitt
Krester
Aber
vnd
in
ze
Jann
man
Als
Vber
daselbe
tause
mit
hore
Je
Damm

Dann ob etwas ein Judio ist gefleht vngesangn
 sey das sy einen künig haben nicht/des mit ist
 Wann als Jeremias spricht der prophet in dem
 vij capitel Die sündt der Juden ist geschriben
 mit einem eysern yffel in den stein Adamant
 Wie mag das abtun. Naisere do ist mit ge-
 naden an. Es spricht Isaias in dem dritten ca-
 pitel Der here nimbt von Jerusalem seinen
 höchsten künig von den Juden weiffagen und fürsten
 Aber die kind von Israhel werdant an fürsten
 und an ee. Wie sprechen in vnser schül und
 in vnser te. Das vnser messias geporn sey
 ze Babilon in der Namtknis in den sibentzig
 Jahr bey vnsern vatern. und ist maniger alter
 man bey vnsern zeiten der got lieb gewesen ist
 Als matusalon und kneth der kainer wie kam
 vber tausent Jar künig und solt mit vnser Messias
 daselbs geporn sein. und der were mer dann
 tausent Jar alt. Da lauzen wir vns selber
 mit. Und Dauid spricht Dauid in dem
 lxxvij capitel Ein mensch ist geporn in
 ye und der aller höchst hat sy beschaffen
 Damit maint er Mariam das mag anders

mit gesehen. Es wäre dann geredt zu Jerusalem
oder in einer andern stat das ist nicht **Ke** manir
das in **Marica** leib **Und** wann er spricht der
aller hochst hat so beschaffen das merck bey
das **Jesus** manir sin sey **Und** das er keinen
leiblichen sin gehabt hat **Als** **Dauid** spricht
Von der brust **1** Von dem morgenstern hab ich
dich geboren an menschlich hillff, als der **All**
mechtig got spricht das **Christus** von seinem
willen, das ist von dem heiligen geist komen sey.
Und mit von der menschen nature noch von
einer leiblichen nature. **Danon** spricht **Ke**
von der nature prust hab ich dich geschöpft
an menschen hillff. Das bewäret er in der
kunnig pruch **Da** **Dauid** spricht. Wann du
den tag volbrinst und plaffest bey deinen
vatern **Do** er kint ich ein gestelt nach dir
das von dem kombt, der wirrt dir zu einem
vater **Und** wirrt dir zu einem sin. **Da** bey
der ste wie das **Christus** von **Dauid** same
komen sey an menschen nature. **Dauid** spricht
Von der frucht deins leibs sey ich auff deinen
stuel **Maister** das ist der **Christen** lere, die in

von der
gefan
me
Im sel
Und d
ewig

vnser hant nicht komend **P**arumb sey vore
 gefangen in gotes zorn **V**erzo tausent Jar vnd
 mee; **P**aron maister sech ein **V**etlicher zu
 Im selber **U**nd wart was Im das pest sey.
Und das er saech nach diesem leiden das
 ewig leiden

Sie hat das buch ein end **U**nd hat
 gemacht ein **J**udischer der ist zu
 einem **C**risten worden durch
 der propheten **L**ere